

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Datum: 04.12.2017

Ort: Sitzungsraum, Rathaus Mittelbach, Hofer Straße 27, 09224 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 20:00 Uhr

Vorsitz: Gunter Fix

Beschlussfähigkeit

| | | |
|-------|----|----------------|
| Soll: | 10 | Ortschaftsräte |
| Ist: | 09 | Ortschaftsräte |

Anwesenheit

Entschuldigt

Herr Peter Eckert FWG

Ortsvorsteher

Herr Gunter Fix FWG

Ortschaftsratsmitglieder

Frau Ursula Frischmann CDU

Frau Heidi Kaiser FWG

Herr Frank Naumann CDU

Herr Stephan Nawroth FWG

Frau Gundula Pawelzig FWG

Herr Reinhard Ruhlandt CDU

Frau Heike Schädlich FWG

Herr Herbert Steinert CDU

Schriftführerin

Frau Sabine Woitynek

-
- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der **OV, Herr Fix** eröffnet die Sitzung des **Ortschaftsrates Mittelbach – öffentlich** - und begrüßt die **Ortschaftsrätinnen und -räte, Gäste Fr. Kempe (Stadträtin CDU Fraktion), Herr Herrmann (Stadtrat Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen)** und den **Landtagsabgeordneten Herrn Peter Patt** sowie **Anwohner**.

Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungen der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit **festgestellt**.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich - vom 06.11.2017

Zum Protokoll vom 06.11.2017 gab es keine Einwände. Das Protokoll ist somit **festgestellt**.

4 Informationen des Ortsvorstehers

Vor-Ort- Termin mit dem Tiefbauamt:

Als erstes informierte der **OV** den **Ortschaftsrat** über den **Vor-Ort-Termin** mit dem **Amtsleiter** des **Tiefbauamtes (TBA)** und einer **Abteilungsleiterin** des **TBA** am **15.11.2017**.

Zu diesem Termin ging es in erster Linie um die Besichtigung für eine zusätzliche Bushaltestelle landwärts vor der **Blitzgasse**. Dazu soll im Frühjahr 2018 eine Vorplanung erstellt werden.

Im weiteren Verlauf erfolgte eine Bewertung des letzten Abschnittes der **Mittelbacher Dorfstraße** Richtung **Aktienstraße**, welcher in einem sehr schlechten Zustand ist und nicht als Baumaßnahme in den Haushalt 2017/2018 aufgenommen wurde. 2019 soll in diesem Bereich die Bachquerung durch den **ESC** in Ordnung gebracht werden und in diesem Zuge dann auch eine Deckensanierung in diesem Bereich erfolgen. Es ist erforderlich, das Thema für den **Doppelhaushalt 2019/2020** wieder auf die Tagesordnung zu nehmen.

Des Weiteren wurde gemeinsam die **Grünaer Straße / Mittelbacher Straße** befahren. Eine Vorabstudie des **TBA** für diesen Bereich hat ergeben, dass dort keine Ausbesserung mehr möglich ist, sondern eine Grundsanierung mit Fußweg und Straßenausbau erfolgen muss – geschätzte Kosten ca. 700 bis 800 T€.

Auch dieses Thema muss unbedingt im nächsten **Doppelhaushalt 2019/2020** Berücksichtigung finden.

Als Unterstützung auf der politischen Schiene wünscht man sich deshalb das Engagement der **Stadträte**. Dazu wäre es angebracht im Januar 2018 mit den **Stadträten** und dem **OV** einen Termin zur gemeinsamen Abstimmung über das Vorgehen bei dieser Maßnahme anzusetzen. Der **OV** wird die für unseren Wahlkreis zuständigen **Stadträte** dazu einladen.

Radweg Luga-Wüstenbrand:

Zu diesem Punkt bat **Hr. Fix Hrn. Nawroth** um eine kurze Information.

Dieser konnte berichten, dass der Bau schon ziemlich weit fortgeschritten ist, d.h. der Unterbau für den ersten Abschnitt (bis ehemals **Mittelbacher Bahnhof**) ist erfolgt. Auch die Planung für die weitere Streckenführung wurde bereits durch den **Verantwortlichen** der **Stadt** und dem unmittelbar an den entstehenden Radweg angrenzenden **Gewerbebetrieb** diskutiert. Gegenwärtig geht man davon aus, dass jetzt erst einmal eine Winterpause eintritt und man sobald es die Witterung erlaubt am ersten Abschnitt weiterarbeitet.

Unmittelbar im Anschluss daran soll dann im nächsten Jahr auch der zweite Abschnitt bis **Wüstenbrand** begonnen werden.

Der **OV** bedankte sich bei **Herrn Nawroth** für diese Informationen.

Schule:

Zum aktuellen Stand gibt es keine neuen Auskünfte. Der **OV** hatte die **Verantwortliche** des **Gebäudemanagement Hochbau (GMH)** in die Sitzung eingeladen. Sie musste aber krankheitsbedingt absagen.

Herr Naumann, der Mitglied im **Schulförderverein** der **Grundschule** ist, berichtete, dass er die Information bekommen habe, dass sich der Rückzug in das Schulgebäude verzögern wird. Der Termin dafür - Winterferien - könne also nicht gehalten werden. Es konnte bisher keine **Firma** vertraglich gebunden werden, die den Gussasphalt für die Fußböden einbringen kann.

Frau Kempe wird sich diesbezüglich beim Verantwortlichen des **GMH** noch einmal erkundigen und dem **Ortschaftsrat** die erhaltenen Informationen mitteilen. Außerdem wird der **OV** das Thema in der Januar-Sitzung wieder auf die Tagesordnung setzen.

Trafohäuschen:

Frau Frischmann hat noch keine neuen Informationen dazu. Sie wird sich gemeinsam mit **Hrn. Ruhlandt** und **Hrn. Fix** noch diese Woche treffen, um die Fördermittel dafür zu beantragen und die weitere Vorgehensweise abzustimmen.

Verfügungsbudget:

Für die letzten 3 beauftragten Maßnahmen im Rahmen des Verfügungsbudgets 2017 werden bis 16.12.2017 die Arbeiten fertiggestellt und die Rechnungen einschließlich Abnahmeprotokolle an das **Amt 15.1** zur Zahlung übergeben.

Nahverkehrsanbindung:

Der neue (vorläufige) Fahrplan des Nahverkehrs ist seit Anfang Dezember in Kraft, ohne **Querverbindung Grüna-Mittelbach**.

Deshalb wird diese Problematik für den Haushalt 2019/2020 vom **OR Mittelbach** weiter verfolgt.

Geflügelzuchtverein Grüna-Mittelbach:

Am 11.11.2017 hat der **OV** eine Einladung des **Geflügelzuchtvereins** zur Eröffnung seiner Jubiläumsschau anlässlich „120 Jahre Geflügelzuchtverein“ angenommen und die Ausstellung in diesem Rahmen besucht. Es war eine gelungene Veranstaltung mit guter Beteiligung der **Züchter** auch außerhalb dieses **Vereins**.

-Fragen der Ortschaftsräte aus der letzten Sitzung:

-Zur Nachfrage zu den Gewährleistungsschäden auf der **Hofer Str.** (Bauabschnitt **Mitte** des **Ortes**) teilte der **OV** mit, dass er diesen Fakt dem Leiter des **TBA** beim Ortstermin am 15.11.2017 mitgegeben hat. Dieser hat sich dazu noch nicht positioniert.

-Der Zustand im unteren Bereich der **Mittelbacher Dorfstraße**, auf welchem Wasser vom Hang mit Schlamm und Dreck bei Starkregen auf die **Straße** gespült wird, hat sich durch den zunehmenden Bewuchs des Hanges etwas verbessert. Trotz alledem sind dort beim geplanten Straßenbau Entwässerungsleitungen erforderlich.

-Zu den defekten Banketten an der **Pflockenstraße Ortsausgang** Richtung **Lugau** hat der **OV** Kontakt zum **LASuV** aufgenommen. Die Antwort steht noch aus.

-Der neue Standort für die Anschlagtafel an der **Falkenstraße** wurde am 11.11.2017 mit **Hrn. Fugel** vom **HONDA-Autohaus Fugel** geklärt und bestätigt.

-Das Geländer an der **Bushaltestelle Hofer Str. 16 (Ortsteingang)** wurde angebracht und das **Bushaltestellenschild „Ortseingang stadtwärts“** versetzt.

-Die Erhöhung im **Fußweg** vor dem **Kirchgemeindehaus** (Stolpergefahr) wurde dem **Grünaer Bauhof** gemeldet, dieser wird sich der Sache annehmen. Eine

- Information, ob dies schon erledigt ist hat der **OV** noch nicht.
- Eine Beschilderung für **Fußgänger** und **Radfahrer** von der Einmündung **Aktienstraße** Richtung **Stadt** mit einem geteilten Schild **Z 240 Fuß- und Radweg** hat die **Verkehrsbehörde** abgelehnt, da die Breite des Weges nicht durchgängig 2,50 m beträgt. Ausgeschildert wird nun **Z 239** mit **ZZ 1022-10** (Gehweg, Radfahrer frei). Ebenfalls kein zusätzliches Schild „50 km“ wird es auf der **Hofer Straße** aus Richtung **Reichenbrand** vor unserer **Ortseinfahrt** geben, da die **Ortstafel** auf 100 m gut erkennbar ist und außerdem ein Hinweisschilder zu Fahrradfahrern existiert. Eine weitere Frage an die **Verkehrsbehörde** war, ob man am **Kreisverkehr** noch einen **Fußgängerüberweg** markieren könnte, um Gefahren zu vermeiden. Dies wurde ebenfalls von der **Verkehrsbehörde** mit der Begründung (außerhalb von **Ortschaften** ist dies nicht möglich) abgelehnt.
 - Zur Einrichtung einer zusätzlichen **Haltestelle** an der **Hofer Str.** (angeregt auf Anfrage eines **Anwohners**) soll es nach Aussagen des **TBA-Leiters** einen Entwurf geben (s. Informationen), ob dieser dann umgesetzt werden kann ist offen. Man wird im März 2018 beim **TBA** diesbezüglich nachfragen.

5 Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Frau Pawelzig hatte dem **OV** in einer E-Mail mitgeteilt, dass seit ca. 4 Wochen im **Wohngebiet Zeisigstraße** eine Straßensperrung besteht, aber die Arbeiten bereits beendet seien. Der **OV** hat bei der **Verkehrsbehörde** nachgefragt, aber noch keine Antwort erhalten.

Herr Naumann fragte an, ob an der **Mittelbacher Feldstraße** (öffentlich gewidmet) eine Beleuchtung angebracht werden könne.

Man erinnerte sich, dieses Thema schon einmal diskutiert und einen negativen Bescheid erhalten zu haben, da Kosten und Nutzen in keinem Verhältnis stehen. In Bezug auf neue technische Möglichkeiten (Einzelleuchten, Solar, Bewegungsmelder) wird der **OV** noch einmal nachfragen, vielleicht ist es ohne größeren Aufwand jetzt doch möglich.

Herr Ruhlandt informierte, dass er von einem **Anwohner** angesprochen worden sei, ob der **Bürgerpolizist** an seinem Sprechtag auch einmal durch den **Ort** gehen könne, um sich um die Zuständigkeit für die Mülltonnen, die nicht termingerecht nach der Entsorgung wieder weggeräumt worden sind, zu kümmern. Dies sei für die **Anwohner**, die mit Kinderwagen, Rollstühlen oder anderen Gehhilfen auf den Fußwegen unterwegs sind eine echte Belastung.

Diese Information wird an den **Bürgerpolizist** weitergegeben.

Ebenfalls habe der **Anwohner** beobachtet, dass in der Nacht Gülle auf Felder ausgebracht worden sei.

Dazu konnte der **Ortschaftsrat** nur feststellen, dass diese Anfrage eine privatrechtliche Angelegenheit sei, welche bei den entsprechenden **Ämtern** durch den jeweiligen **Geschädigten** oder **Beobachter** selbst angezeigt werden müsse.

6 Einwohnerfragestunde

In diesem Punkt äußerte sich **Herr Herrmann** zur Problematik Straßenbeleuchtung **Mittelbacher Feldstraße**. Er wird sich der Sache annehmen und sieht da sicher eine Möglichkeit, etwas zu unternehmen.

Ebenfalls gab er dem **Ortschaftsrat** Recht, dass die Einrichtung eines **Pendelbusses** zwischen **Grüna** und **Mittelbach** unbedingt für den Haushalt 2019/2020 wieder auf die Tagesordnung müsse.

Frau Kempe versprach zur Problematik **Schulsanierung** und Erhalt des **Anbaus** zur Nutzung schulischer Zwecke sich dafür einzusetzen, dass man den **Anbau** ordentlich saniert, da dieser sicherlich für mehrere Jahre genutzt werden solle. Die **Schüler** haben es verdient, in einem ordentlichen **Gebäude** unterrichtet zu werden. Dies wird sie mit dem **GMH** besprechen.

Der **OV** beendete die Sitzung mit einem kurzen Jahresrückblick, in dem er das Erreichte noch einmal Revue passieren ließ. Ebenfalls überlegte er kritisch, wo man noch Dinge verbessern könne.

Er bedankte sich bei den **Ortschaftsräten** für ihre Mitarbeit und Unterstützung zum Wohle des **Ortes** und wünschte ein schönes Weihnachtsfest und für das Jahr 2018 wieder gute Ideen und deren gemeinsame Umsetzung.

- 7 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -
-

Zur Unterzeichnung der Niederschrift wurden die **Ortschaftsräte Herr Frank Naumann** und **Herr Stephan Nawroth** benannt.

14.12.2017 G. Fix
.....
Datum Gunter Fix
Ortsvorsteher

14.12.2017 F. Naumann
.....
Datum Herr Frank Naumann
Mitglied
des Ortschaftsrates

14.12.2017 St. Nawroth
.....
Datum Herr Stephan Nawroth
Mitglied
des Ortschaftsrates

14.12.2017 S. Woitynek
.....
Datum S. Woitynek